

VERSORGUNGSSICHERHEIT: VON DER ALTEN WELT IN DIE NEUE WELT

Was bedeutete Versorgungssicherheit in der Vergangenheit? Was bedeutet Versorgungssicherheit in der Zukunft? Diesen Fragen wollen wir an der diesjährigen VZK-Tagung nachgehen. Wir beginnen mit interessanten Inputs zu den wissenschaftlichen Erkenntnissen der Versorgungssicherheit und zu den nationalen sowie kantonalen Perspektiven.

Nach der Pause folgt die Betrachtung aus Sicht der Krankenversicherungen und der Leistungserbringer. Zum Abschluss vertiefen wir das Thema anhand einer Podiumsdiskussion mit nationalen Parlamentarierinnen und Parlamentariern aus dem Kanton Zürich.

Wie kann die Versorgung aufrechterhalten werden angesichts der mannigfaltigen Herausforderungen, wie wachsender Bedarf infolge demografischem Wandel und medizinischem Fortschritt vs. sinkendem Angebot von Fachkräften? Wie vom Fachkräftemangel zum Fachkräftebedarf? Welche Lösungsstrategien/Modelle sollten in Betracht gezogen werden? Zentrale vs. dezentrale



Versorgung, Spezialisierung vs. Grundversorgung, stationär oder ambulant oder Kombination davon? Welche Chancen bieten die Ambulantisierung, Digitalisierung, KI? Sind die bisherigen Modelle wie Planung, Steuerung, Zwang zu ersetzen mit zukünftigen Modellen der Anreize?

Frau Regierungsrätin und Gesundheitsdirektorin Natalie Rickli wird uns ins Thema einführen.

Mit folgendem Link können Sie sich gerne anmelden: www.vzk.ch/veranstaltungen

PROGRAMM

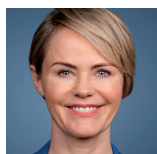
- | | |
|--|--|
| <p>– 8.30 UHR
EINTREFFEN DER GÄSTE MIT KAFFEE UND GIPFELI</p> <p>– 9.00 UHR
BEGRÜSSUNG
Christian Schär, Präsident VZK</p> <p>– 9.05 UHR
GRUSSBOTSCHAFT
Natalie Rickli, Regierungsrätin Kanton Zürich, Vorsteherin der Gesundheitsdirektion</p> <p>– 9.20 UHR
WAS IST VERSORGUNGSSICHERHEIT IM GESUNDHEITSWESEN?
Anna-Barbara Schlüer, ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften</p> <p>– 09.45 UHR
WAS BEDEUTET VERSORGUNGSSICHERHEIT AUS NATIONALER SICHT?
Yvonne Gilli, Präsidentin FMH</p> | <p>– 10.10 UHR
KANTONALE VERSORGUNGSSICHERHEIT – EINE GEMEINSAME AUFGABE
Jörg Gruber, Amtschef, Amt für Gesundheit, Kanton Zürich</p> <p>– 10.35 UHR
PAUSE</p> <p>– 11.20 UHR
SICHT DER KRANKENVERSICHERUNGEN – WIE DIE VERSORGUNG NACHHALTIG SICHERN?
Saskia Schenker, Direktorin prio.swiss</p> <p>– 11.45 UHR
SICHT EINES LEISTUNGSERBRINGERS – WIE STELLEN SPITÄLER DIE VERSORGUNG SICHER?
Monika Jänicke, CEO, Vorsitzende der Spitaldirektion, Universitätsspital Zürich</p> <p>– 12.10 UHR
PODIUMSDISKUSSION</p> <p>– 13.00 UHR
VERABSCHIEDUNG UND STEHLUNCH
Christian Schär, Präsident VZK</p> |
|--|--|

BEGRÜSSUNG MODERATION

› **Christian Schär**
Präsident VZK



› **Natalie Rickli**
Regierungsrätin
Kanton Zürich
Vorsteherin der
Gesundheitsdirektion



› **Daniela Lager**
SRF-Puls-Moderatorin



REFERENTINNEN REFERENTEN

› **Anna-Barbara Schluer**
Leiterin Institut Pflege
ZHAW
Zürcher Hochschule
für Angewandte
Wissenschaften



› **Yvonne Gilli**
Präsidentin FMH



› **Jörg Gruber**
Amtschef, Amt für
Gesundheit,
Kanton Zürich



› **Saskia Schenker**
Direktorin prio.swiss



› **Monika Jänicke**
CEO, Vorsitzende der
Spitaldirektion,
Universitätsspital Zürich



PODIUMSTEILNEHMERINNEN PODIUMSTEILNEHMER

› **Bettina Balmer**
Nationalrätin FDP



› **Nina Fehr Düsel**
Nationalrätin SVP



› **Patrick Hässig**
Nationalrat GLP



› **Katharina Prelicz-Huber**
Nationalrätin Grüne



TAGUNGSORT

› **Careum Auditorium**
Pestalozzistrasse 11
8032 Zürich

ANMELDUNG

Anmeldeschluss: 27. Oktober 2026
Verband Zürcher Krankenhäuser
www.vzk.ch/veranstaltungen
E-Mail info@vzk.ch
Telefon 044 943 16 66

KOSTEN

CHF 290.– für VZK-Mitglieder
CHF 360.– für Nichtmitglieder

LIVE-ZEICHNER

› **Jonas Raeber**
Switzerlands Weeniest
Animated Motion Pictures GmbH
(Ltd. liab.)

DER VERBAND ZÜRCHER KRANKENHÄUSER (VZK)

Der VZK ist der grösste Verband der Gesundheitsversorger im Kanton Zürich. Er vertritt 40 Institutionen, die rund 44'000 Mitarbeitende beschäftigen, 262'900 stationäre Patientinnen und Patienten und Bewohnende behandeln und beherbergen. Zum Verband Zürcher Krankenhäuser (VZK) gehören akutsomatische Kliniken, Rehabilitationskliniken, psychiatrische Kliniken, Spezialkliniken und

Pflegezentren im Kanton Zürich. Der VZK vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Behörden, Versicherern und deren Verbänden, weiteren Interessengruppen im Gesundheits- und Sozialwesen sowie der Öffentlichkeit und fördert den Erfahrungsaustausch der Mitglieder untereinander.
www.vzk.ch